

minnen Gräber zu sein.

Über dem Jagarform befindet sich eine große Steinplatte  
welche man hier eine Steinplatte = Platte fähig, so  
dann das Grabstein zu sein soll.

Num. XIII. v. 23. 29.  
33. 34.

Unter demselben Grabstein sind besonders  
deutlich merkwürdig zu beobachten, welche aus  
dem berühmten Nürnbergerischen Meßler Albert  
Dürer gemacht worden.

Die eine Platte aber die auf demselben die Platte  
aus dem Morgauland, ist 1504 hergestellt  
worden.

Die andere ist ein Kunstwerk, welches den  
guten Geschmack vorstellt. Die Schrift  
in demselben hat die Worte derselben worden  
das Dicht gemacht, sind die Bildnis  
Joseph und Maria.

Das Epitaphium ist eine zierliche Mauer  
in dieser Kirche, besonders das goldene  
Mauern.

Unter andern ist ein aufgeführtes sehr schön  
Grabmal neben Lutheri das einem 9. Hof  
ruhm Köpferin namens Wolfgang Diefz.  
Platte, dieses Bild ist in einem kleinen  
Raum aufgeführt, und hat eine kleine Platte  
in der Hand, weil es dasen soll ersetzt sein  
es starb am 1556 d. 6. May. Über demselben  
befindet sich diese kleine Platte mit goldenen  
und Buchstaben zu lesen, die folgt: